

## Niederschrift

über die 2. Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Wyk auf Föhr am Donnerstag, dem 03.08.2023, im Sitzungssaal der Amtsverwaltung.

### Anwesend sind:

**Dauer der Sitzung: 19:00 Uhr - 22:15 Uhr**

#### Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Geeske Eisersdorff

Herr Holger Frädrich

Herr Dirk Hartmann

Herr Hans-Ulrich Hess

Frau Birgit Hinrichsen

Herr Jürgen Huß

Herr Till Müller

Frau Dr. Silke Ofterdinger-Daegel

Herr Klaus Pott

Frau Sybille Rotermund

Herr Peter Schaper

Herr Volker Stoffel

Herr Thomas Strelow

Herr Nils Twardziok

Frau Corinna Weber

Herr Stefan Wriedt

#### von der Verwaltung

Helge Lauenburg

Frau Birgit Oschmann

Frau Kristine Rothert

Herr Peter Schulze

Herr Christian Stemmer

#### Gäste

Herr Christian Gabriel

Herr Dipl.-Ing. Peter Lembrecht

Herr Axel Meynköhn

Herr Kurt Weil

Bürgermeister

1. stellv. Bürgermeisterin

2. stellv. Bürgermeisterin

Wyker Dampfschiffs-Reederei

Vereidigt. Sachverständiger

Wyker Dampfschiffs-Reederei

### Entschuldigt fehlen:

#### Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Jörg Brodersen

## Tagesordnung

- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten
- 4 . Einwendungen gegen die Niederschrift über die 1. Sitzung (öffentlicher Teil)
- 5 . Bericht über den Sachstand bereits gefasster Beschlüsse
- 6 . Bericht des Bürgermeisters
- 6.1 . Grundstück der Stadt Köln im Amselweg
- 6.2 . Glasfaserausbau

- 6.3 . Kirchengemeinden Föhr
- 6.4 . Nordsee-Kurpark
- 7 . Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 8 . Einwohnerfragestunde
- 8.1 . Mittelbrücke
- 9 . Anträge und Anfragen
- 9.1 . Seniorenbeirat
- 9.2 . Eilentscheidungen
- 10 . Anregungen und Beschwerden
- 11 . Ausschussumbesetzungen
- 12 . Beschlussfassung über die Gültigkeit der Kommunalwahl vom 14. Mai 2023  
Vorlage: Stadt/002595
- 13 . Darlehensvergabe Neubau AquaFöhr und Kurmittelhaus und Arealentwicklung  
Lüttmarsch  
Vorlage: Stadt/002593
- 14 . Sanierung Wiesenweg 6  
hier: Auftragsvergabe Dachdeckerarbeiten  
Vorlage: Stadt/002596
- 15 . Darlehensaufnahme für den Städtischen Hafенbetrieb Wyk auf Föhr  
Vorlage: Stadt/002592
- 16 . Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2024-2028  
Vorlage: Stadt/002599
- 17 . Verschiedenes
- 17.1 . Gaststätte "Heimathafen"

**1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister Hess begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

**2. Anträge zur Tagesordnung**

Es liegen keine Anträge zur Tagesordnung vor.

**3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten**

Da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls sowie berechnigte Interessen Einzelner es erforderlich machen, sprechen sich die Mitglieder der Stadtvertretung dafür aus, die Tagesordnungspunkte 18 - 25 nicht öffentlich zu beraten.

**4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 1. Sitzung (öffentlicher Teil)**

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass Herr Thomas Strelow in der Anwesenheitsliste als „Gast“ geführt sei. Er sei jedoch stimmberechnigtes Mitglied der Stadtvertretung.

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass es auf Seite 7, 2. Spiegelstrich heißen müsse „als Stellvertretende für Kirsten Müller-Weckenmann **und Michael Lorenzen**“

sowie

**„Als Stellvertretende für Birgit Hinrichsen**

**Till Müller, Corinna Weber und Dirk Hartmann“**

Des weiteren müsse es auf Seite 9, 1. Spiegelstrich heißen

„als Stellvertretende für Michael Lorenzen **und Kirsten Müller Weckenmann“**

sowie

„**als Stellvertretende für Till Müller**

**Birgit Hinrichsen, Corinna Weber und Dirk Hartmann“**

Für die KG-Fraktion sollen noch weitere stellvertretende Mitglieder für den Zweckverband Tourismus benannt werden. (Anmerkung der Protokollführerin: Dies soll in der 3. Sitzung der Stadtvertretung über „Ausschussumbesetzungen“ erfolgen.)

**5. Bericht über den Sachstand bereits gefasster Beschlüsse**

Es wird kein Bericht abgegeben.

**6. Bericht des Bürgermeisters**

**6.1. Grundstück der Stadt Köln im Amselweg**

Die Fläche der Stadt Köln im Amselweg werde derzeit im Rahmen des Erbbaurechts angeboten. Die Festsetzungen für das SO-Gebiet mache eine Vermarktung des Grundstücks nicht einfach.

**6.2. Glasfaserausbau**

Die Telekom habe den Ausbau des Glasfasernetzes ab September angekündigt.

**6.3. Kirchengemeinden Föhr**

Durch den Wegfall der Pastoren in Boldixum und Süderende entstehe eine große Lücke.

Die Pröbstin habe mitgeteilt, man versuche zunächst, Ruhestandsgeistliche zu reaktivieren. Die Stelle in Süderende werde als Halbtagsstelle ausgeschrieben.

**6.4. Nordsee-Kurpark**

Zur September-Sitzung des Bau- und Planungsausschusses solle Herr Kyas eingeladen, um zum Nordsee Kurpark zu berichten.

**7. Bericht der Ausschussvorsitzenden**

Es wird kein Bericht abgegeben.

**8. Einwohnerfragestunde**

**8.1. Mittelbrücke**

Es wird angefragt, wann es mit dem Bau der Mittelbrücke weitergehe.

Herr Hess erläutert, dass der Bau der Brückenelemente in einer Halle auf dem Festland erfolge. Diese würden derzeit mit dem erforderlichen Korrosionsschutz versehen.

Die Endmontage der Elemente sei für den Monat August vorgesehen.

## **9. Anträge und Anfragen**

### **9.1. Seniorenbeirat**

Es wird angefragt, wann wieder ein Seniorenbeirat eingerichtet werde.

Herr Hess erklärt, dass sich nach einem Aufruf durch die Stadt einige interessierte Bürgerinnen und Bürger gemeldet hätten, so dass man hoffen könne, dass sich ein Seniorenbeirat finde.

Dieser werde im Rahmen einer Seniorenversammlung, die am 26.08.2023 im Kurgartensaal stattfinde, gewählt.

Alle Seniorinnen und Senioren ab 60 Jahren könnten an der Seniorenversammlung teilnehmen.

### **9.2. Eilentscheidungen**

Es sei die Häufigkeit von Eilentscheidungen durch den Bürgermeister aufgefallen. Der Grund für diese Eilentscheidungen erschließe sich nicht immer.

Herr Hess erklärt, dabei handele es sich in der Regel um Fristsachen wie z.B. Darlehensaufnahmen, bei der die Frist für eine Zusage häufig nur wenige Stunden betrage oder Auftragsvergaben, bei denen die Zuschlagsfrist auslaufe.

Die Verwaltung wird gebeten, die Gründe für die Eilbedürftigkeit der Entscheidungen in zukünftigen Beschlussvorlagen deutlicher zu machen.

## **10. Anregungen und Beschwerden**

Es liegen keine Anregungen und Beschwerden vor.

## **11. Ausschussumbesetzungen**

Es liegen keine Ausschussumbesetzungen vor.

## **12. Beschlussfassung über die Gültigkeit der Kommunalwahl vom 14. Mai 2023 Vorlage: Stadt/002595**

Herr Hess berichtet anhand der Vorlage.

### **Sachdarstellung mit Begründung:**

Der Wahlprüfungsausschuss der Stadt Wyk auf Föhr hat in seiner Sitzung vom 03.08.2023 das vom Amtswahlausschuss in öffentlicher Sitzung vom 26.05.2023 für das Wahlgebiet Wyk auf Föhr festgestellte Ergebnis der Kommunalwahl vom 14.05.2023 vorgeprüft. Zu diesem Zweck nahm der Wahlprüfungsausschuss Einsicht in folgende Unterlagen:

- Niederschriften der Wahlvorstände des Wahlkreises Wyk auf Föhr vom 14.05.2023
  - Niederschrift des Amtswahlausschusses vom 26.05.2023
  - Anlage 35/I zu § 63 Gemeinde- Kreiswahlordnung (GKWO): Wahlberechtigte, Wählerinnen und Wähler
  - Anlage 35/II zu § 63 GKWO: Verteilung der Stimmen auf die unmittelbaren Bewerberinnen und Bewerber
  - Anlage 35/III zu § 63 GKWO: Verteilung der Stimmen auf die Parteien und Wählergruppen
  - Anlage 35/IV zu § 63 GKWO: Verteilung der Sitze/ Verhältnismäßiger Sitzanteil
- Einsprüche gegen die Wahl sind nicht eingegangen.

Es wurde gem. § 39 Ziffer 1 bis 3 Gemeinde-Kreiswahlgesetz (GKWG) festgestellt, dass

1. alle Vertreterinnen und Vertreter wählbar waren;
2. bei der Vorbereitung der Wahl und bei der Wahlhandlung keine Unregelmäßigkeiten vorgekommen sind, die das Wahlergebnis im Wahlkreis oder die Verteilung der Sitze aus den Listen im Einzelfall beeinflusst haben können;
3. die Feststellung des Wahlergebnisses nicht fehlerhaft war.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**Beschluss:**

Der Wahlprüfungsausschuss hat im Rahmen der Vorprüfung festgestellt, dass keine Fälle vorgelegen haben, die unter § 39 Ziffer 1 bis 3 GKWG fallen. Es ergeht daher die Empfehlung an die Vertretung, die Wahl für gültig zu erklären.

Die Stadtvertretung folgt der Beschlussempfehlung und erklärt die Kommunalwahl im Wahlkreis Wyk auf Föhr gem. § 39 Ziffer 4 GKWG für gültig.

**13. Darlehensvergabe Neubau AquaFöhr und Kurmittelhaus und Arealentwicklung Lüttmarsch**

**Vorlage: Stadt/002593**

Herr Hess berichtet anhand der Vorlage.

**Sachdarstellung mit Begründung:**

Für das Projekt „Neubau AquaFöhr und Kurmittelhaus und Arealentwicklung Lüttmarsch“ wurde im Wirtschaftsplan 2023 eine Darlehensaufnahme in Höhe von 2.420.000,00 Euro beschlossen.

Auf Anfrage bei fünf Kreditinstituten haben insgesamt drei Bankhäuser am 25.05.2023 aktuelle Konditionsangebote vorgelegt.

Das günstigste Angebot unterbreitete die Investitionsbank Schleswig-Holstein mit einem Zinssatz von 3,645 % für die Gesamtlaufzeit (30.03.2053).

Der Bürgermeister hat am 25.05.2023 gemäß § 65 Abs. 4 der Gemeindeordnung entschieden, das Darlehen zu den oben genannten Konditionen bei der Investitionsbank

Schleswig-Holstein aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**Beschluss:**

Die Eilentscheidung des Bürgermeisters wird zur Kenntnis genommen.

**14. Sanierung Wiesenweg 6  
hier: Auftragsvergabe Dachdeckerarbeiten  
Vorlage: Stadt/002596**

Herr Hess berichtet anhand der Vorlage.

**Sachdarstellung mit Begründung:**

Für die Dachsanierung des Wohnhauses Wiesenweg 6 wurde eine beschränkte Ausschreibung gemäß VOB/A zur Vergabe für die Dachdeckerarbeiten durchgeführt. Zum Eröffnungstermin am 14.02.2023 um 14:30 Uhr lagen laut Niederschrift der Verdingungsverhandlung 4 Angebote vor. Alle weiteren Anfragen (2 Stück) wurden abgesagt oder ohne Begründung nicht abgegeben.

Die Prüfung und Wertung der Angebote erfolgte durch den Liegenschaftsbetrieb der Stadt Wyk auf Föhr.

Die Angebote sind rechtzeitig eingegangen und waren ordnungsgemäß verschlossen.

Die Angebotsendsummen nach der 1. Wertungsstufe stellen sich wie folgt dar:

|   |                             |              |
|---|-----------------------------|--------------|
| 1 | Hark Martensen GmbH & Co.KG | 129.768,60 € |
| 2 | Bieter 2                    | 147.491,99 € |
| 3 | Bieter 3                    | 148.450,35 € |
| 4 | Bieter 4                    | 160.048,17 € |

Eine Prüfung der Nachweise zur Fachkunde, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit entsprechend § 16 Abs. 2 VOB/A wurde im Vorwege des Verfahrens mit positivem Ergebnis durchgeführt. Die entsprechenden Nachweise wurden eingesehen. Die Unternehmen sind als zur Durchführung der Baumaßnahme bekannt und geeignet einzustufen.

Die rechnerische, technische und wirtschaftliche Prüfung der Angebote nach § 16 Abs. 3 VOB/A wurde aufgrund der Angebotspreise nicht beschränkt.

Die rechnerische Prüfung ergab keine Rechenfehler. Es wurden keine Nachlässe, Bedingungen oder Skonti gewährt.

Alle angebotenen Produkte entsprechen den Anforderungen der Leistungsbeschreibung.

Auffälligkeiten bzgl. der Preisbildung sind nicht zu erkennen.

Nach Wertung aller Stufen ergibt sich folgende Rangfolge:

|   |                             |              |
|---|-----------------------------|--------------|
| 1 | Hark Martensen GmbH & Co.KG | 129.768,60 € |
| 2 | Bieter 2                    | 147.491,99 € |
| 3 | Bieter 3                    | 148.450,35 € |
| 4 | Bieter 4                    | 160.048,17 € |

Bei der Beurteilung der Preise sind keine Unstimmigkeiten oder Auffälligkeiten aufgetreten. Es lassen sich aus den Angeboten keine Formen des wettbewerbsbeschränkenden Verhaltens erkennen. Die Einheitspreise unterwerfen sich den üblichen kalkulatorischen Schwankungen. Hinweise auf Mischkalkulationen lassen sich nicht erkennen. Die Angebote sind unter Wettbewerbsbedingungen zu Stande gekommen und deuten möglicherweise auf einen guten Auftragsbestand der Firmen in diesem Gebiet hin.

Die Einheitspreise entsprechen den auf dem Markt üblichen Konditionen und lassen keine Überteuering erkennen.

Die Kostenberechnung beläuft sich auf 200.000 €. Somit liegt das Ergebnis der Ausschreibung im Budgetplan.

Der Bürgermeister hat gemäß § 50 Abs. 3 der Gemeindeordnung entschieden, den Auftrag für die Dachdeckerarbeiten am Haus Wiesenweg 6 an die Firma Hark Martensen GmbH & Co.KG zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### **Beschluss:**

Die Eilentscheidung des Bürgermeisters wird zur Kenntnis genommen.

#### **15. Darlehensaufnahme für den Städtischen Hafbetrieb Wyk auf Föhr Vorlage: Stadt/002592**

Herr Hess berichtet anhand der Vorlage.

#### **Sachdarstellung mit Begründung:**

Zur allgemeinen Finanzierung von Investitionen, insbesondere den Neubau des Bauhofes, wird für den Städtischen Hafbetrieb ein Darlehen in Höhe von 1,5 Mio Euro benötigt. Die Darlehensaufnahme kann für das Wirtschaftsjahr 2022 erfolgen.

Auf Anfrage bei sechs Kreditinstituten haben vier Bankhäuser am 10.07.2022 aktuelle Konditionsangebote vorgelegt.

Das günstigste Angebot wurde von der Investitionsbank Schleswig-Holstein mit einem Zinssatz von 2,669 % bei einer Auszahlung von 100 % für die Gesamlaufzeit von 30 Jahren abgegeben (Ablauf 30.06.2021).

Der Bürgermeister hat gemäß § 65 Abs. 4 der Gemeindeordnung am 13.07.2022

entschieden, das Darlehen zu den oben genannten Konditionen bei der Investitionsbank Schleswig-Holstein aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**Beschluss:**

Die Eilentscheidung des Bürgermeisters wird zur Kenntnis genommen.

**16. Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2024-2028  
Vorlage: Stadt/002599**

Herr Till Müller verlässt aufgrund einer möglichen Befangenheit den Sitzungsraum.

Herr Hess berichtet anhand der Vorlage.

**Sachdarstellung mit Begründung:**

Der Präsident des Landgerichts Flensburg hat mit Schreiben vom 13.02.2023 gemäß § 36 des Gerichtsverfassungsgesetzes (GVG) die Verteilung der Anzahl der vorzuschlagenden Personen auf die Gemeinden des Landgerichtsbezirk Flensburg, in Anlehnung an die Einwohnerzahlen der Gemeinden und Städte, vorgenommen. Aufgrund der Zahlen des Statistikamtes Nord beträgt die Zahl der vorzuschlagenden Schöffinnen und Schöffen für die Stadt Wyk auf Föhr 5 Personen. Die Gemeinde hat die mitgeteilte Gesamtzahl (mindestens) zu verdoppeln und der Vorschlagsliste zugrunde zu legen, d.h. es sind (mindestens) zehn Personen vorzuschlagen.

Jede Gemeinde hat in jedem fünften Jahr – 2023 für die Amtsperiode 2024 -2028 – eine Vorschlagsliste für die Schöffinnen und Schöffen aufzustellen, die am Amtsgericht Niebüll und am Landgericht Flensburg als Vertreterin/ Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen.

Die Vorschlagsliste umfasst sämtliche bei der Amtsverwaltung für die Stadt Wyk auf Föhr eingereichten Bewerbungen in alphabetischer Reihenfolge und beinhaltet die gesetzlich vorgeschriebenen Daten nach § 36 Abs. 2 Satz GVG. Die eingereichten Bewerbungen werden als Tischvorlage dem Gremium zugänglich gemacht.

Bedenken, die einer Wahl entgegenstehen, bestehen nicht. Die Vorgeschlagene/ Der Vorgeschlagene erfüllt die Voraussetzungen nach §§ 32 bis 34 GVG.

Vorgeschlagen für das Schöffenamts der Stadt Wyk auf Föhr werden

Frau Claudia Andresen, 25938 Wyk auf Föhr

Herr Arne Arfsten, 25938 Wyk auf Föhr

Frau Andrea Frödden, 25938 Wyk auf Föhr

Frau Meike Haecks, 2538 Wyk auf Föhr

Herr Ulrich Jostwerner, 25938 Wyk auf Föhr

Frau Dr. Marina Kowalewski, 25938 Wyk auf Föhr

Herrn Carsten Pollex, 25938 Wyk auf Föhr

Für die Aufnahme der Vorgeschlagenen/ des Vorgeschlagenen in die Schöffenliste ist die Zustimmung von 2/3 der anwesenden Mitglieder, mindestens jedoch der Hälfte der gesetzlichen Zahl der Mitglieder der Gemeindevertretung, erforderlich.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**Beschluss:**

Der Aufnahme von Frau Claudia Andresen, Herrn Arne Arfsten, Frau Andrea Frödden, Frau Meike Haecks, Herr Ulrich Jostwerner, Frau Dr. Marina Kowalewski sowie Herrn Carsten Pollex, sämtlich wohnhaft in Wyk auf Föhr, in die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2024-2028 wird zugestimmt.

Im Anschluss an die Beschlussfassung nimmt Herr Müller wieder an der Sitzung teil.

**17. Verschiedenes**

**17.1. Gaststätte "Heimathafen"**

Es wird angefragt, ob bekannt sei, wie es mit der derzeit geschlossenen Gaststätte „Heimathafen“ weitergehe.

Herr Hess erteilt Herrn Meynköhn, der heute an der Sitzung teilnimmt das Wort.

Herr Meynköhn erklärt, das Gebäude werde umfassend saniert. Es sei ein Pächter gefunden worden.

Da die Räumlichkeiten keine Küche beinhalten, sei eine Food-Truck-Terrasse geplant.

Derzeit lägen die Unterlagen zur Sanierung zur Prüfung beim LKN.

Angestrebt werde eine Eröffnung im nächsten Jahr.

Mit diesem Tagesordnungspunkt ist der öffentliche Teil der Sitzung beendet. Herr Hess bedankt sich für die Aufmerksamkeit und verabschiedet die Öffentlichkeit.

Hans-Ulrich Hess

Birgit Oschmann